



DER HERR WENDE
SEIN ANGESICHT DIR
ZU UND SCHENKE
DIR FRIEDEN!

(Numeri 6,26)

Gottesdienste und Veranstaltungen
Pfarrverband Vier Brunnen – Ottobrunn
Mai 2022



Liebe Leserinnen und Leser,

bestimmt sind Sie schon einmal in München am Friedensengel vorbeigekommen. Wenn man von der Innenstadt kommend die Prinzregentenstraße stadtauswärts fährt, kann man die 6 Meter hohe Bronzefigur nicht übersehen.

„Friedensengel“ – an dieser in München üblichen Bezeichnung ist eigentlich alles falsch. Die Figur stellt ursprünglich keinen christlichen Gottesboten dar, sondern einen heidnischen Genius, also einen Schutzgeist, im Gewand der griechischen Siegesgöttin Nike. Aufgestellt wurde die Figur

Ende der 1890er Jahre im Gedenken an den Sieg der deutschen Staaten im Krieg von 1870/71 gegen Frankreich. Es ging also um ein Siegesdenkmal und nicht um ein Mahnmal für den Frieden.

Diese Hintergrundinformationen musste ich mir anlesen. Von meiner Münchner Verwandtschaft wurde immer nur vom „Friedensengel“ gesprochen, und so war dieses Denkmal für mich seit Kindheitstagen immer die Figur eines Engels, der den Frieden bringt. Dieses mein „Missverständnis“ macht mir Mut: Ein heidnisch inspiriertes nationalistisches Denkmal kann im Laufe der Zeit seinen Ungeist ablegen und umgedeutet werden in ein Mahnmal, das zum christlichen Gebet und zum Einsatz für einen echten Frieden aufruft.

Da ich diese Zeilen schreibe, tobt noch der entsetzliche Vernichtungskrieg Russlands gegen die Ukraine. Besonders zum Gebet und zur Hilfe für die Menschen in Kiew, Münchens Partnerstadt, und in der übrigen Ukraine mahnt die Figur in diesen Tagen. Mit Gottes Hilfe können eines fernen Tages die Menschen in der Ukraine und in Russland vielleicht so gute Nachbarn sein, wie es Deutsche und Franzosen heute sind.

Ihr Pfarrer

Martin Ringhof

Martin Ringhof



Pfarrverband
**VIER
BRUNNEN**
Ottobrunn

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrverband Vier Brunnen – Ottobrunn, Ottostr. 102, 85521 Ottobrunn

Verantwortlich: Pfarrer Martin Ringhof

Redaktion: Pfarrer Martin Ringhof

Fotos: Martin Ringhof (Titel), Ehrenamtliche und Mitglieder des Pfarrverbandes

Produktion: Graphikbüro Andrea Schmidt, Ottobrunn

Gottesdienstordnung für Ottobrunn vom 01.05. bis 31.05.2022

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Sonntag 1. Mai 3. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 5, 27b-32. 40b-41 Lsg2: Offb 5, 11-14 Evg: Joh 21, 1-19 (KF: 21, 1-14)	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)	09.00 Eucharistiefeier ENTFÄLLT wegen der Erstkommunionfeiern	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hiller) 19.00 Erste Maiandacht, gestaltet vom Kirchenchor (Ringhof)
Dienstag 3. Mai HLL. PHILIPPUS UND JAKOBUS, Apostel	18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Berkmüller)		
Mittwoch 4. Mai Hl. Florian, Märtyrer und die hl. Märtyrer von Lorch	18.00 Maiandacht (ea. Wgl.)		18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) f.+ Angeh. d. Fam. Karba
Donnerstag 5. Mai Hl. Florian, Märtyrer und die hl. Märtyrer von Lorch		18.30 Eucharistiefeier mit Gedenken an Pfr. i. R. Peter Opitz, anschl. Anbetung (Ringhof)	
Freitag 6. Mai Hl. Sigismund, König, Märtyrer	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller)	18.00 Maiandacht mit altbayerischen Gesängen mit dem Grasbrunner Dreigesang und dem Ottobrunner Viergesang (Ringhof)	08.00 Eucharistische Anbetung (Sobczyk) 08.30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag (Sobczyk)
Samstag 7. Mai Samstag der 3. Osterwoche		17.30 Rosenkranz 18.00 Eucharistiefeier (Berkmüller) (Predigt: Mühlbauer)	18.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hofmeister) f.+ Franz Binner
Sonntag 8. Mai 4. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 13, 14. 43b-52 Lsg2: Offb 7, 9. 14b-17 Evg: Joh 10, 27-30	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Mühlbauer) f.+ Stephan Buchetmann	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Mühlbauer)	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)
Dienstag 10. Mai Dienstag der 4. Osterwoche	18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Sobczyk)		

Gottesdienstordnung für Ottobrunn vom 01.05. bis 31.05.2022

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Mittwoch 11. Mai Mittwoch der 4. Oster- woche	18.00 Maiandacht (ea. Wgl.)		18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)
Donnerstag 12. Mai Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer und hl. Pankratius, Märtyrer		18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Berkmüller) f.+ Helga Bittner	
Freitag 13. Mai Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk)	18.00 Maiandacht für Familien (ea. Wgl.)	
Samstag 14. Mai Samstag der 4. Oster- woche		17.30 Rosenkranz 18.00 Eucharistiefeier (Ringhof)	18.00 Eucharistiefeier (Berkmüller) (Predigt: Neubauer) f.+ Fanny u. Josef Gödel
Sonntag 15. Mai 5. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 14, 21b-27 Lsg2: Offb 21, 1-5a Evg: Joh 13, 31-33a. 34-35	10.30 Eucharistiefeier – Familiengottes- dienst mit der Band Laudate Dominum (Ringhof) (Predigt: Neubauer)	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof) f.+ Hermine und Thomas Zierl, Emy und Hermann Zierl	10.30 Eucharistiefeier ENTFÄLLT wegen der Erstkommunionfeiern 19.00 Konzert „Schönheit“ der Chöre von St. Magdalena.
Dienstag 17. Mai Dienstag der 5. Oster- woche	18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Berkmüller)		
Mittwoch 18. Mai Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer	19.00 Friedensgebet		18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)
Donnerstag 19. Mai Donnerstag der 5. Oster- woche		18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Ringhof)	
Freitag 20. Mai Hl. Bernhardin v. Siena, Ordenspriester, Volks- prediger	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller)		

Gottesdienstordnung für Ottobrunn vom 01.05. bis 31.05.2022

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Samstag 21. Mai Hl. Hermann Josef und hl. Christophorus Magal- lanes und Gefährten		17.30 Rosenkranz 18.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hiller)	18.00 Eucharistiefeier (Berkmüller) (Predigt: Stocker)
Sonntag 22. Mai 6. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 15, 1-2. 22-29 Lsg2: Offb 21, 10-14. 22-23 Evg: Joh 14, 23-29 Kollekte: Kollekte für den Katholikentag	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch)	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hiller)
Dienstag 24. Mai Dienstag der 6. Oster- woche	18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Sobczyk)		
Mittwoch 25. Mai Hl. Beda d. Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena von Pazzi	18.00 Maiandacht (ea. Wgl.)		18.30 Eucharistiefeier (Ringhof)
Donnerstag 26. Mai CHRISTI HIMMELFAHRT Lsg1: Apg 1, 1-11 Lsg2: Eph 1, 17-23 od. Hebr 9, 24-28; 10, 19-23 Evg: Lk 24, 46-53	10.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller)	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)
Freitag 27. Mai Hl. Augustinus, Bischof v. Canterbury, Glaubensbote	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof)		18.00 Maiandacht (Hofmeister)
Samstag 28. Mai Samstag der 6. Oster- woche		17.30 Rosenkranz 18.00 Eucharistiefeier, anschl. letzte Mai- andacht (Ringhof)	18.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) f.+ Hedwig u. Wilhelm Geißelbrecht
Sonntag 29. Mai 7. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 7, 55-60 Lsg2: Offb 22, 12-14. 16-17. 20 Evg: Joh 17, 20-26	10.30 Eucharistiefeier (Ringhof)	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof)	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch) 18.00 time to pray, Gebetskreis für alle Generationen

Gottesdienstordnung für Ottobrunn vom 01.05. bis 31.05.2022

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Dienstag 31. Mai Dienstag der 7. Oster- woche	18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Ringhof)		

Gottesdienstordnung vom 01.05. bis 31.05.2022

Tag	St. Stephanus Hohenbrunn	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Sonntag 1. Mai 3. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 5, 27b-32. 40b-41 Lsg2: Offb 5, 11-14 Evg: Joh 21, 1-19 (KF: 21, 1-14)	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hiller)	08.30 Ökumenische Seg- nung des Maibaums (Berkmüller) 10.30 Eucharistiefeier (Berkmüller) (Predigt: Neubauer) 19.00 Erste Maiandacht in der alten Kirche (Stocker)	09.00 Eucharistiefeier ENTFÄLLT wegen Maibaumsegnung 09.00 Segnung des Maibaums (Stocker)
Dienstag 3. Mai HLL. PHILIPPUS UND JAKOBUS, Apostel			18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)
Mittwoch 4. Mai Hl. Florian, Märtyrer und die hl. Märtyrer von Lorch	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Ringhof) f.+ Ludwig und Elisabeth Dinkelreiter	18.00 Rosenkranz an der Anna-Kapelle in Oedenstockach (ea. Wgl.)	
Donnerstag 5. Mai Hl. Florian, Märtyrer und die hl. Märtyrer von Lorch		18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller) f.+ Alfons Riedhofer	
Samstag 7. Mai Samstag der 3. Oster- woche	17.00 Eucharistiefeier mit der FFW Hohenbrunn zum Floriansabend (Ringhof)		
Sonntag 8. Mai 4. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 13, 14. 43b-52 Lsg2: Offb 7, 9. 14b-17 Evg: Joh 10, 27-30	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch) f.+ Benno u. Martin Mair	10.30 Eucharistiefeier mit ökumenischen Ele- menten (Berkmüller) 18.00 St. Aegidius: Maiandacht des Fördervereins (Stocker)	09.00 Eucharistiefeier ENTFÄLLT wegen des Burschenfestes 10.00 Gottesdienst zum 90jährigen Jubilä- um des Burschen- vereins (Ringhof)

Gottesdienstordnung vom 01.05. bis 31.05.2022

Tag	St. Stephanus Hohenbrunn	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Dienstag 10. Mai Dienstag der 4. Oster- woche			18.30 Eucharistiefeier (Ringhof)
Mittwoch 11. Mai Mittwoch der 4. Oster- woche	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) f.+ Brigitte Schenkl f.+ Katharina Estendorfer	18.00 Rosenkranz an der Anna-Kapelle in Oedenstockach (ea. Wgl.)	
Donnerstag 12. Mai Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer und hl. Pankratus, Märtyrer		18.30 Eucharistiefeier (Ringhof) f.+ Pfarrer Franz Hohnheiser	
Freitag 13. Mai Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima		18.30 Maiandacht an der Anna-Kapelle in Oedenstockach (Berkmüller)	
Sonntag 15. Mai 5. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 14, 21b-27 Lsg2: Offb 21, 1-5a Evg: Joh 13, 31-33a. 34-35	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) f.+ Anni u. Karl Limbrunner	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch) f.+ Stefan Eder senior	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch) f.+ Barbara Kameter f.+ Amalie und Eduard Weiner
Dienstag 17. Mai Dienstag der 5. Oster- woche			18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)
Mittwoch 18. Mai Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller) f.+ Irmgard Schatz u. + Angeh. der Familie	18.00 Rosenkranz an der Anna-Kapelle in Oedenstockach (ea. Wgl.)	
Donnerstag 19. Mai Donnerstag der 5. Oster- woche		18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)	

Gottesdienstordnung vom 01.05. bis 31.05.2022

Tag	St. Stephanus Hohenbrunn	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Freitag 20. Mai Hl. Bernhardin v. Siena, Ordenspriester, Volks- prediger	13.30 Eucharistiefeier im Pfarrsaal für Senioren (Sobczyk)		
Sonntag 22. Mai 6. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 15, 1-2. 22-29 Lsg2: Offb 21, 10-14. 22-23 Evg: Joh 14, 23-29 Kollekte: Kollekte für den Katholikentag	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hiller) f.+ Viktoria u. Alois Gailer sowie Anna u. Matthias Neumair	10.30 Eucharistiefeier (Berkmüller) (Predigt: Stocker) f.+ Emma und Franz Pawlitschko 19.00 Maiandacht der Frauen (Neubauer)	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller) (Predigt: Stocker)
Dienstag 24. Mai Dienstag der 6. Oster- woche			18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller) f.+ Maria Schneider
Mittwoch 25. Mai Hl. Beda d. Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena von Pazzi	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)	18.00 Rosenkranz an der Anna-Kapelle in Oedenstockach (ea. Wgl.)	
Donnerstag 26. Mai CHRISTI HIMMELFAHRT Lsg1: Apg 1, 1-11 Lsg2: Eph 1, 17-23 od. Hebr 9, 24-28; 10, 19-23 Evg: Lk 24, 46-53	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch) 18.30 Maiandacht beim Feldkreuz (Ringhof)	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof)
Samstag 28. Mai Samstag der 6. Oster- woche		11.00 St. Aegidius: Maiandacht mit der KFD Ampfing (Ringhof)	
Sonntag 29. Mai 7. SONNTAG DER OSTERZEIT Lsg1: Apg 7, 55-60 Lsg2: Offb 22, 12-14. 16-17. 20 Evg: Joh 17, 20-26	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch)	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk)
Dienstag 31. Mai Dienstag der 7. Oster- woche			18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)

ABEND FÜR STILLE UND BESINNUNG



*am Mittwoch, den 11.05.2022 um 19:30 Uhr
im Pfarrsaal von St. Magdalena.*

Die Vögel des Himmels und die Lilien des Feldes aus der Bergpredigt sind schon fast sprichwörtlich geworden. Fordert Jesus uns zur Sorglosigkeit auf?

Eine echte Herausforderung in der jetzigen Zeit!

An diesem Abend wird es um einen kreativen Umgang mit dem Begriff des Reiches Gottes – der Welt Gottes gehen.

Herzliche Einladung zu dem biblischen Besinnungsabend, der uns da abholen möchte, wo wir sind und der die Sichtbarkeit der Welt Gottes im Heute aufzeigen möchte.

(Da der Abend im Juni in die Ferienzeit fällt, muss er leider ausfallen.

Der nächste Besinnungsabend ist dann am Mittwoch, den 13.07.2022 um 19:30 Uhr geplant.

Bitte beachten Sie die geänderte Uhrzeit des Beginns!)

Auf einen spannenden Abend mit allen Interessierten freut sich

Gerlinde Hiller

BUCHEMPFEHLUNGEN



Liebe Leserinnen und Leser,

in den kommenden Monaten stehen für die meisten von uns Urlaubs-, Reise oder andere freie Zeiten an. Falls Sie noch auf der Suche nach einer Lektüre für diese Wochen sind, haben einige unserer Seelsorger hier Empfehlungen für Sie zusammengetragen:

Martin Ringhof

Harald Lesch / Christian Kummer, Wie das Staunen ins Universum kam, 2. Auflage 2016, Patmos Verlag

Der Jesuitenpater und Biologe Christian Kummer staunt, ausgehend von einer Traubenhyazinthe, über das Wunder des Lebens. Den bekannten Astrophysiker Harald Lesch versetzen die Weiten des Weltalls ins Staunen, und von dorthier kommend staunt er letztlich auch wieder über das Wunder des Lebens auf unserem Planeten. Die Art, wie die beiden ihr Staunen beschreiben, ist gut leserlich und hat mich selbst ins Staunen über die Schöpfung versetzt oder anders gesagt in die Anbetung des Schöpfers.

Gerd Theissen / Annette Merz, Der historische Jesus.

Ein Lehrbuch, 4. Auflage 2020, Verlag Vandenhoeck und Ruprecht

In diesem theologischen Lehrbuch geht es um die Frage, was als historisch gesichertes Wissen über die Person des Jesus von Nazaret gelten kann. Nachdem ich mich durch die 570 Seiten durchgekämpft hatte, durfte ich „zur Belohnung“ feststellen, dass der Abstand zwischen dem historischen Jesus und dem Christus meines Glaubens nicht groß ist.

Hubert Wolf, Die Nonnen von Sant'Ambrogio.

Eine wahre Geschichte, 2. Auflage 2015, Verlag: dtv

Der Münsteraner Kirchenhistoriker Hubert Wolf hat in römischen Archiven eine Episode aus einem römischen Frauenkloster in der Mitte des 19. Jahrhunderts rekonstruiert, die eher nach Umberto Ecos Roman „Der Name der Rose“ klingt als nach einer tatsächlichen Begebenheit. Das zugegebene dicke Buch ist spannend geschrieben, und man erhält einen Einblick in das geistige und moralische Niveau, von dem auch das erste Vatikanische Konzil beeinträchtigt worden ist.

Matthias Daufraatshofer, Das päpstliche Lehramt auf dem Prüfstand der Geschichte.

Franz Hürth SJ als „Holy Ghostwriter“ von Pius XI. und Pius XII., 2021, Herder Verlag

Dieses Buch ist aus einer theologischen Doktorarbeit hervorgegangen. Entsprechend umfangreich fällt es auch aus. Lässt man sich aber von den 677 Seiten nicht abschrecken, erhält man einen hoch interessanten Einblick, wie es zu sogenannten lehramtlichen Verlautbarungen kommt. So viel sei verraten: Es ist beileibe nicht so, dass sich eine Taube auf der Schulter des Papstes niederlässt und ihm die „reine Lehre“ ins Ohr zwitschert.

Brigitte Hamann, Hitlers Wien. Lehrjahre eines Diktators, 17. Auflage 1998, Verlag: Piper

Ausgehend von den Zeugnissen, die es über Adolf Hitlers Kindheit in Oberösterreich und dann seine Zeit als junger Erwachsener in Wien gibt, zeichnet die Historikerin Brigitte Hamann ein Bild der Hauptstadt der k. u. k. Monarchie kurz vor dem Ersten Weltkrieg. In dem sehr gut lesbaren und akribisch recherchierten Buch wird mit so manchen Legenden über Adolf Hitlers Biografie aufgeräumt. Und man fragt sich mit Entsetzen, wie ein dermaßen lebensuntüchtiger Mensch auf demokratischem Weg an die Spitze des deutschen Staates gelangen konnte.

**Harald Jähner, Wolfszeit. Deutschland und die Deutschen 1945-1955,
5. Auflage 2020, Rowohlt Verlag**

Diese mit dem Preis der Leipziger Buchmesse 2019 ausgezeichnete Mentalitätsgeschichte der Nachkriegszeit erschloss mir eine Welt, die ich bisher nur aus den Erzählungen meiner Eltern und anderer älterer Mitmenschen kannte. Man erfährt, wie es sich für die Menschen in den beiden deutschen Staaten nach dem Zusammenbruch des NS-Regimes anfühlte, aus Ruinen aufzuerstehen: Was hat geholfen, was blieb dadurch auf der Strecke, wo sind die Unterschiede zwischen Ost und West, wie entstand die Gesellschaft, in der wir leben.

Stefan Berkmüller

**Franz Werfel, Jeremias: Höret die Stimme, erstmals erschienen 1937,
2022 neu erschienen im St.-Benno-Verlag, verschiedene ältere Ausgaben**

Franz Werfels biblisch-historischer Roman führt tief hinein in eine Zeit politischer und religiöser Umbrüche im alten Israel und in das Lebensschicksal einer bedeutenden biblischen Gestalt: des Propheten Jeremia. Große sprachliche Kunst und spannende Erzählweise verbinden sich mit geistlichem Tiefgang zu einem Buch, das sich mehrmals im Leben zu lesen lohnt.

**Robert Macfarlane, Karte der Wildnis, 2017, Ullstein-Verlag
(engl. Original: „The Wild Places“)**

Kein theologisches Buch, aber eines, bei dem sich fast automatisch Bezüge und Fragen über die Menschen, unseren Lebensraum, das größere Ganze und seine religiöse Dimension einstellen. Der Autor berichtet von seiner spannenden Suche nach Orten der „Wildnis“ oder „wilder Natur“ auf den dicht besiedelten Britischen Inseln und dem, was er dabei entdeckt.

Gottfried Bachl, Eucharistie. Macht und Lust des Verzehens, 2008, EOS-Verlag

Ein theologisches Buch, aber nicht trocken-wissenschaftlich, sondern über viele Strecken sehr bildhaft und anschaulich über die Eucharistie als körperliches Essen und Trinken und ihr Verhältnis zu Nahrungsaufnahme und „Konsum“ in anderen Situationen. Ein entscheidender Aspekt dieses Sakraments, der aber sonst selten bedacht wird.

Erwin Mühlbauer

Michael Gmelch, Schickt die Bischöfe in die Wüste!

Was eine Kirche in der Krise neu von Jesus lernen muss, 2020, Echter Verlag

Jesus wird nach seiner Taufe vom Geist Gottes nicht in eine Theologenschule, sondern in die Wüste geführt, wo er 40 Tage und Nächte den Elementen ausgeliefert, auf sich selbst zurückgeworfen, den wilden Tieren ausgesetzt ist, sich ganz auf Gott ausrichtet und schließlich den Versuchungen des Teufels widerstehen kann. Erst danach kann er wirken, das Reich Gottes verkünden, den Menschen dienen und sie heilen, weil die Menschen ihm wichtiger sind als die Vorschriften der damaligen Schriftgelehrten.

Der Neubiberger Militärdékan Dr. Dr. Gmelch hat selbst Wüstenerfahrung und macht auch Führungen durch die Wüste, er schreibt: „Würden sich Christen auf allen kirchlichen Ebenen auf die Herausforderung einer Wüstenerfahrung einlassen, hätten wir ganz andere jesuanisch geprägte Persönlichkeiten, insbesondere in Leitungspositionen. Sie wären mutiger und offener, näher an Gott und den Menschen. Sie würden nicht ängstlich auf Traditionen beharren, klerikale Verhaltensmuster hinter sich lassen und neue Wege wagen.“

→

Christoph Wrembek, Judas, der Freund. Du, der du Judas trägst nach Hause, trage auch mich, 2020, Verlag Neue Stadt

Ausgehend von der Darstellung des guten Hirten, der Judas auf seine Schultern trägt, auf dem Kapitell von St. Madeleine in Vézelay, Burgund, legt der Jesuit Christoph Wrembek die Barmherzigkeit Gottes anhand von verschiedenen Perikopen des Evangeliums dar. Ein spannendes und zugleich tröstliches Buch über unsere Geborgenheit in Gottes Hand: Gott gibt uns nie auf.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen!

KIRCHGELD

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

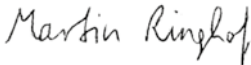
Auch in diesem Jahr, das für uns alle nach wie vor herausfordernd ist und das auch uns als Kirche immer noch beeinträchtigt, bitten wir Sie um Ihren Kirchgeldbeitrag von mindestens 1,50 €.

Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie auch weiterhin zur Pflege und dem Erhalt Ihrer Kirchen bei, da sowohl der Kirchgeldbeitrag als auch darüber hinaus gehende Spenden bei Ihrer Kirche vor Ort verbleiben.

Dies ist umso wichtiger, da die Mittelzuweisungen vom Erzbistum an die Pfarrgemeinden gekürzt werden.

Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag an Ihre jeweilige Kirchenstiftung!

Ein herzliches Vergelt's Gott!



Ihr Pfarrer Martin Ringhof

Konto der Kirchenstiftung St. Magdalena, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE75 7509 0300 0002 1411 16

Konto der Kirchenstiftung St. Stephanus, Hohenbrunn:

Liga Bank Regensburg, IBAN: DE95 7509 0300 0002 1406 59

Konto der Kirchenstiftung St. Albertus Magnus, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE14 7509 0300 0002 1512 35

Konto der Kirchenstiftung St. Otto, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE87 7509 0300 0002 1410 94

Konto der Kirchenstiftung St. Stephan, Putzbrunn:

Kreissparkasse München, IBAN: DE57 7025 0150 0330 3722 93



St. Magdalena
Ottobrunn

Schönheit

Musik - Kunst - Text

Die Chöre von St. Magdalena

P.P.Rast (Kunstinstitution)

Leitung: Margret Joswig

St. Magdalena, 15.5.2022, 19 Uhr

Eintritt frei, Spenden erwünscht

**HERZLICHE EINLADUNG ZUR
MAIANDACHT IN PUTZBRUNN
Sonntag, 22. Mai 2022, Beginn 19.00 Uhr**



Wir betrachten das Bild von Maria der Knotenlöserin,
schauen auf das Leben von Maria
und erbitten mit großer Zuversicht den besonderen Schutz
und Segen der Gottesmutter.
Maria hilf uns die dicken Knoten unseres Lebens zu lösen
oder anzunehmen.

Wir freuen uns über
schöne bayerische Marienlieder vom Grasbrunner Dreigesang
mit Zitherbegleitung.

Wir bitten Sie, die aktuell gültigen Coronabeschränkungen einzuhalten.

**Katholische Pfarrei St. Stephan Putzbrunn
mit St. Ulrich Grasbrunn und St. Aegidius Keferloh**

SEELSORGERTEAM

Pfarrer Martin Ringhof, Tel. 089 / 62 97 05-13, MRinghof@ebmuc.de
Pfarrvikar Stefan Berkmüller, Tel. 089 / 610 66 73-49, SBerkmueLLer@ebmuc.de
Pfarrvikar P. Tadeusz Sobczyk SDB, Tel. 089 / 606 093-2, TSobczyk@ebmuc.de
Seelsorgemithilfe P. Andreas Kroworsch SDB, Tel. 089 / 48008421, kroworsch@donbosco.de
Diakon Egid Hiller, Tel. 089 / 60 34 72, egid.hiller@arcor.de
Diakon W. Hofmeister, Tel. 089 / 60 60 93-0, WHofmeister@ebmuc.de
Diakon Erwin Mühlbauer, Tel. 089 / 60 60 93-0, EMuehlbauer@ebmuc.de
Diakon Karl Stocker, Tel. 089 / 42 00 179-01, KStocker@ebmuc.de
Gemeindeassistentin Larissa Neubauer, Tel.089 / 62 97 05-14, LNeubauer@ebmuc.de
Pastoralassistentin Anne Schläpfer, in Elternzeit

KOORDINATION DER KIRCHENMUSIK IM PFARRVEBAND

Kirchenmusiker Stefan Förth, Tel. 089 / 62 97 05 - 40, SFoerth@ebmuc.de

PFARRVERBANDSBÜRO VIER BRUNNEN – OTTOBRUNN

Pfarrbüro St. Magdalena / St. Stephanus Hohenbrunn, Tel. 089 / 60 60 93-0
Verwaltungsleiter Clemens Hachmüller, Tel. 089 / 60 60 93-4, CHachmoeller@ebmuc.de
Ottostr. 102, 85521 Ottobrunn, Fax 089 / 60 60 93-99; st-magdalena.ottobrunn@ebmuc.de,
www.pv4bo.de

Öffnungszeiten: Di / Mi 9-11 Uhr, Do 13-15 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Magdalena, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE75 7509 0300 0002 1411 16

Konto der Kirchenstiftung St. Stephanus, Hohenbrunn:

Liga Bank Regensburg, IBAN: DE95 7509 0300 0002 1406 59

Pfarrbüro St. Albertus Magnus, Tel. 089 / 629705-0; Albert-Schweitzer-Str. 2, 85521 Ottobrunn,
Fax 089 / 629705-30; st-albertus-magnus.ottobrunn@ebmuc.de, www.albertusmagnus.de

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Fr 9-11 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Albertus Magnus, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE14 7509 0300 0002 1512 35

Pfarrbüro St. Otto, Tel. 089 / 61066730; Friedenstr. 15, 85521 Ottobrunn, Fax 089 / 610667348
st-otto.ottobrunn@ebmuc.de, www.st-otto-ottobrunn.de

Öffnungszeiten: Di / Mi 9-11 Uhr, Do 16-18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Otto, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE87 7509 0300 0002 1410 94

Pfarrbüro St. Stephan, Tel. 089 / 42 00 179-00, Glonner Str. 19c, 85640 Putzbrunn,
Fax 089 / 42 00 179-06, St-Stephan.Putzbrunn@ebmuc.de, www.st-stephan-putzbrunn.de

Öffnungszeiten: Di 9-11 Uhr, Do 16-18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Stephan, Putzbrunn:

Kreissparkasse München IBAN: DE57 7025 0150 0330 3722 93

Hier finden Sie alle Gottesdienst- und Veranstaltungstermine: www.pv4bo.de

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist der 02.05.2022.

Beiträge bitte an mringhof@ebmuc.de

WAS ER EUCH SAGT,
DAS TUT!

(Johannes 2,5)



Marienmonat Mai –
Maiandachten im Pfarrverband